

157. Generalversammlung

vom Freitag 29. April 2022, 20.00 Uhr
im Hotel Sonne Reiden



PROTOKOLL
THEATER REIDEN

Traktanden

- | | |
|--------------------------|-----------------------------------|
| 1. Wahl der Stimmezähler | 7. Wahlen |
| 2. Protokoll der 156. GV | 8. Kommissionen / Theaterprojekte |
| 3. Mutationen | 9. Jahresprogramm / Spielsaison |
| 4. Jahresbericht | 10. Ehrungen |
| 5. Rechnungsablage | 11. Anträge |
| 6. Mitgliederbeiträge | 12. Verschiedenes |

Präsident Urs Hug um 20.20 Uhr begrüsst nach der kleinen Saisoneröffnung und dem gemeinsamen Imbiss alle anwesenden Mitglieder zur 157. Generalversammlung des Theaters Reiden. Er heisst auch die Ehrenpräsidentin Adelheid Aregger herzlich willkommen.

Die GV-Einladung wurde statutengerecht und rechtzeitig versandt.
Urs Hug erklärt somit die Generalversammlung als beschlussfähig.

Anwesende:

Urs Hug	Adelheid Aregger	Lotti Kneubühler	Lara Stanger
Markus Schaub	Ruedi Aregger	Erwin Poffet	Vreni Leiser
Rahel Wirz	Nadja Seematter	Rita Kurmann	Elena Ossola
Roland Höltschi	Alexandra Hönger	Therese Senn	Agnes Linder
Marianne Schebath	Andrea Schwyzer	Monika Linder	Carmen Bisang
Beat Achermann	Valentin Stanger	Stephan Arnold	Lotti Kneubühler
Roland Brauchli	Ruth Gut	Jörg Neeser	Samuel Stanger

Entschuldigte:

Béatrice Herzog	Marcel Ritschard	Kurt Hunkeler	Barbara Leu
Marie-Louise Seematter	René Barth	Rita Stanger	Susi Poffet
Anita Bucher-Senn	Hanny Leu	Alexandra Hönger	Sämi Baumann

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Ruth Gut und Elena Ossola vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Die Abzählung der Versammlung ergibt eine Zahl von 28 Mitgliedern. Das absolute Mehr beträgt somit 15.

2. Protokoll der 156. GV

Das Protokoll der letzten Generalversammlung inklusive des Jahresberichts ist auf der Webseite aufgeschaltet. Die Abstimmung ergab mehrheitliche Zustimmung.

3. Mutationen

Der Aktuar orientiert über die Mutationen. Wir verzeichnen 1 Austritt per Generalversammlung: Beat Schwegler ist am 18.03.2022 im Alter von 72 Jahren verstorben.

Der Verein verzeichnet somit 64 Mitglieder.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Urs Hug verliest den Jahresbericht per Kalenderjahr 2021.

Das Vereinsjahr 2021 wurde leider stark durch Corona geprägt.

Der Vorstand hat 7 Sitzungen abgehalten, wovon 2 per Videokonferenz.

Das Jahresprogramm fiel der Coronasituation zum Opfer

Bereits Anfangs Februar mussten wir der Regisseurin Brigitte Amrein absagen. Die Ganovenparty war ja zu jenem Zeitpunkt noch aktuell. Wegen der damals unmöglichen Planungssituation, auch für den Sonnensaal, mussten wir die ganze Saison aussetzen. Natürlich sind uns diese Entscheidungen nicht leichtgefallen.

Um den Theatervirus, den einzig positiven Virus, nicht ganz sterben zu lassen, haben wir uns entschlossen auf die Suche nach Kurzstücken, Sketches zu gehen. Der Gedanke dahinter war die Möglichkeit einer kurzfristigen Planung und kurzen Proben sowie Flexibilität bei den Aufführungsorten und Daten.

Die zweite Idee in diesem Sinne war die Gründung einer Impro-Gruppe. Rahel hat die Impro-Gruppe geleitet. Sie hat diese Treffen, die übrigens grossen Spass machten, professionell vorbereitet und super geleitet. An der Stelle ein grosses Dankeschön!

Leider haben sich für diese beiden Aktivitäten kaum eine Handvoll Mitglieder gemeldet. Die Coronasituation hat scheinbar viele Leute sehr müde gemacht. Die Impro-Gruppe wurde deshalb nach den Sommerferien aufgelöst.

Leider konnte die Reider Chilbi auch 2021 nicht stattfinden.

Um die Kurzstücke zu realisieren, mussten wir sogar zwei Nichtmitgliederinnen (gibt s das Wort überhaupt) engagiert werden. Das war aber auch ein Glücksfall, konnten wir doch eine von beiden, nämlich Elena, als Mitglied für unseren Verein gewinnen.

Bei den Proben die Roli Höltschi leitete, hatten wir sehr viel Spass!

Am 4.Juni hat Markus Schaub offiziell wahrgemacht, was er mündlich schon mehrfach angekündigt hat: er hat seine Demission als Kassier und seinen Austritt aus dem Vorstand per GV 2022 eingereicht. Nach 15 Jahren intensiver Arbeit im Vorstand ist dieser Schritt verständlich, aber trotzdem, wir bedauern das sehr und schon an dieser Stelle ein ganz Riesiges Dankeschön! Dazu später mehr.....

Am 8. September nahmen Roli Höltschi und ich an der RZV Präsidentenkonferenz in Schwarzenberg teil. Dort erfuhren wir, dass ein grosser Teil anderer Amateurtheater dieselben Probleme wie wir hatten. Nämlich Saisonausfall aufgrund der Coronasituation.

Am 1. Oktober fand die verschobene GV 2021 statt. Bei der Gelegenheit wurde eines der drei einstudierten Kurzstücke aufgeführt.

An dieser GV votierten viele Mitglieder entschieden für eine reguläre Theatersaison 2022. Dieses wurde vom Vorstand mit Freude aufgenommen.

Wir haben die Votanten beim Wort genommen und trafen uns am 19. Oktober zur Lancierung der neuen Saison. Nach intensiven Diskussionen bildete sich eine Stückwahlkommission. Die Tendenz schien schon zu jenem Zeitpunkt Richtung Märchen zu gehen.

Am 30. Oktober fand im Restaurant Lamm in Richenthal die Aufführung der Kurzstücke, jeweils zwischen den Menu-Gängen statt. Das Publikum war begeistert und die Hutkollekte ergiebig.

Mit diesem positiven Erlebnis und der Aussicht auf eine tolle Saison 2022 endete das Jahr 2021 doch noch erfreulich.

Urs Hug, Präsident

Mit einstimmigem Handerheben sowie einem Applaus wird der Jahresbericht bestätigt.

5. Rechnungsablage

Markus Schaub präsentiert die Finanzen des Vereins:

Die Erfolgsrechnung 2021 setzt sich wie folgt zusammen:

Die **Spielrechnung** über die Kurzstücke ist noch nicht abgeschlossen, da der Saisonabschluss noch ausstehend ist. Die Ausgaben dort sind F. 178.13

Die Rückstellung Sponsoring beträgt Fr.7590.-

Jahresrechnung: Den Einnahmen von Fr. 2580.- stehen Ausgaben von Fr. 3466.38 gegenüber, was ein Minus von Fr. 886.38 ergibt.

Die **Kilbi** konnte nicht durchgeführt werden und die Rechnung steht somit auf Fr.0.-

Bilanz: Das Vereinsvermögen ging durch den Jahresverlust von Fr. 1064.51 auf nunmehr Fr. 57471.74 per 31.12.2021 zurück.

Der von den Revisoren Stephan Arnold und Roland Brauchli erstellte positive Revisionsbericht entlastete nach einstimmiger Genehmigung mit Applaus den Vorstand. Roland Brauchli verdankt die Arbeit von Kassier und Vorstand.

6. Mitgliederbeiträge

Der Vorschlag, an den bisherigen Beiträgen keine Veränderungen zu beantragen, wird einstimmig akzeptiert. Somit bleiben die Beiträge bei Fr. 30.- für aktive und Fr. 60.- für passive Mitglieder.

7. Wahlen

2022 ist kein Wahljahr. Jedoch hat Markus Schaub per GV 2022 seinen Rücktritt aus dem Vorstand bekannt gegeben hat, hält der Präsident Urs Hug bereits an dieser Stelle eine erheiternde Laudatio.

Ein Zitat daraus: *«Ich muss schon sagen, ich habe nie einen Erbslizzähler gekannt, der einen solchen offenen Geist und so kreative Ideen hat. Du hast oft mutige, manchmal auf den ersten Blick utopische Ideen gehabt. Ich hoffe sehr, dass es uns in unserem Verein gelingt die eine oder andere davon in Zukunft umzusetzen»*. Urs Hug würdigt das langjährige und vielseitige Schaffen von Markus als Bühnenbauer, Beleuchter, Kassier, Präsident, OK-Präsident und sogar in kleinen Auftritten auf der Bühne. Er dankt ihm und überreicht ihm ein Abschiedsgeschenk.

Markus bedankt sich herzlich und wünscht sich vom Verein, dass alle mitziehen und nicht die meiste Arbeit vom Vorstand erwarten.

Vorläufig wird der Aktuar Roland Höltschi das Amt des Kassiers zusätzlich übernehmen.

Es sollte aber so bald als möglich ein weiteres Mitglied für die Vorstandsarbeit gefunden werden, um. Freiwillige melden sich direkt bei Urs Hug oder Roland Höltschi.

8. Kommissionen und Theaterprojekte

Roland Höltschi orientiert über den Stand des Projektes. Falls genügend Schülerinnen und Schüler bereit sind mitzumachen, wird das Startprojekt im Rahmen des PU an der Abschlussklasse Reiden durchgeführt.

Die Kommission Kilbi wird in diesem Jahr wieder aktiv. Vom 27. bis 29. August wird die Kilbi im selben Rahmen wie vor Corona durchgeführt: Am Samstag wird die Theaterbar geführt und am Sonntag

sowie Montag der Stand mit dem Glücksrad. Beat Achermann wird in den nächsten Wochen den Aufruf zur Mithilfe starten.

9. Jahresprogramm / Spielsaison 2022

Das Jahresprogramm ist an einer Hand abzuzählen:

27. bis 29. August: Kilbi inklusive Bar am Samstagabend

4. bis 18. November: Produktion des Märchens Rumpelstilzchen

Es wird angemerkt, dass 10 Aufführungen eventuell zuviel sind und zuwenig besucht werden. Der Vorstand wird dies zusammen mit der Produktionsleitung noch überdenken.

10. Ehrungen

Der Präsident verliest die runden «Mitgliederjubiläen»

40 Jahre Valentin Stanger

25 Jahre Thomas Lustenberger

25 Jahre Heidi Birrer

20 Jahre Jörg Neeser

11. Anträge

Es sind keine Anträge im Vorfeld der Versammlung eingegangen.

12. Verschiedenes

Beat Achermann wird vor den Sommerferien betreffend Kilbieinsatz an alle gelangen.

Da unter diesem Traktandum keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, kann der Präsident die GV 2022 um 21.22 Uhr beschliessen.

Der Protokollführer und Aktuar

Roland Höltschi